



Im Fokus:

SCHUTZ FÜR HAND UND KÖRPER

Ansell

pch-shop.de/ansell-innovationen



Im Fokus: **INHALTSVERZEICHNIS**

- 4** Die Unternehmen
PCH und ANSELL
- 6** Im Fokus: **DIE ALLROUNDER**
HyFlex® 11-819 ESD | HyFlex® 11-840
- 10** Im Fokus: **SCHNITTSCHUTZ**
HyFlex® 11-561 | HyFlex® 11-757 | AlphaTec® 58-735 | Ringers® R-065
- 16** Im Fokus: **STÖRLICHTBOGENSCHUTZ**
ActiveArm – RIG0011, RIG0014
- 18** Im Fokus: **ESD-SCHUTZ**
AlphaTec® 58-001 ESD | HyFlex® 11-819 ESD
- 20** Im Fokus: **CHEMIKALIENSCHUTZ FÜR DIE HÄNDE**
TouchNTuff® 92-600 | Microflex® 93-260 | AlphaTec® 53-001 |
AlphaTec® 58-001 ESD | AlphaTec® 58-005 | AlphaTec® 58-735
- 26** Im Fokus: **OVERALLS – SCHUTZ FÜR DEN KÖRPER**
AlphaTec® 1500 – M138 | AlphaTec® 2000 – M111 | AlphaTec® 3000 – M111
- 30** Im Fokus: **NORMEN UND KENNZEICHNUNGEN**

Das Unternehmen

PCH

Seit 25 Jahren ist PCH Ihr zuverlässiger und kompetenter Systemlieferant für die Bereiche Persönliche Schutzausrüstung (PSA) und Industrietechnik. Kunden aus den unterschiedlichsten Branchen vertrauen uns seit vielen Jahren und können sich auf unsere Kompetenz und individuelle Beratung verlassen.

Von uns erhalten Sie hochwertige Markenprodukte, denn diese stehen für definierte Güte, hohe Qualität und gleichbleibende Eigenschaften. Anhand unserer langjährigen Erfahrungen erfolgt die Auswahl und Bewertung unserer Lieferanten.

Mit Ansell arbeiten wir seit vielen Jahren erfolgreich zusammen. Grundlage für diese dauerhafte Partnerschaft ist zum einen die unangefochtene Qualität der Produkte. Zusätzlich steht Ansell auch für Innovationen und eine Vielfalt, die am Puls der Zeit sind und sich stark an den Nutzern orientieren.

Gemeinsam stellen wir Ihnen einen Querschnitt vor, der Ihnen die zahlreichen Lösungen von Ansell beispielhaft präsentiert. Wenn für Ihren Einsatz das optimale Produkt noch fehlt, sprechen Sie uns einfach an.



Das Unternehmen

ANSELL

Ansell ist ein weltweit führender Anbieter von Schutzhandschuhen und Körperschutzprodukten für die Bereiche Industrie, Medizin und Biowissenschaften. Um dem weltweit stetig steigenden Bedarf an optimierten Schutzprodukten gerecht zu werden, investiert Ansell ständig in die Erforschung, Entwicklung, Herstellung und Lieferung technologisch innovativer Produkte der Spitzenklasse. Diese vermarktet das Unternehmen unter bekannten Marken, die weltweit geschätzt und vertraut sind.

Ansell strebt innerhalb der Industrie für Persönliche Schutzausrüstung (PSA) eine Führungsrolle und Vorbildfunktion an. Sie legen dabei besonders einen Fokus auf die Themen Menschenrechte, Gemeinschaft, Umwelt und Unternehmensführung.

Ansell weiß, dass die eigenen Beschäftigten den wichtigsten Teil zum Erfolg beitragen. Daher stehen ihr Wohlbefinden und Sicherheit im Mittelpunkt des täglichen Arbeitens. Das zählt für die Beschäftigten in einem Büro in Belgien genauso wie in der Produktionsstätte in Malaysia oder in einem Warenhaus in der USA. Als verpflichtend betrachtet Ansell dafür die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte (AEMR), die UNO-Leitprinzipien für Wirtschaft und

Menschenrechte und die geltenden Arbeitsrichtlinien der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO).

Diese Grundlagen gelten auch für die Lieferanten. Mit diesen Partnerschaften pflegt Ansell eine Zusammenarbeit, die Entwicklungen und Nachhaltigkeit fördern.

Das Unternehmen Ansell arbeitet auch an der Verbesserung seiner Umweltleistung und hat sich in diesem Bereich ehrgeizige Ziele gesetzt. Ansell sieht seine Verpflichtung darin Betriebsabläufe effizienter zu gestalten, Ressourcen verantwortungsbewusster zu nutzen und Gemeinden durch ein strategisches Umweltmanagement zu schützen.

The Ansell logo consists of the word "Ansell" in a bold, blue, sans-serif font. A thick, curved green line is positioned below the text, starting under the 'A' and ending under the 'l', creating a swoosh effect.

Im Fokus:

DIE ALLROUNDER

Einfach effektiv:
ALLROUNDER

Vielfältiges und präzises Arbeiten liegt in ihrer Natur: Die Allrounder von Ansell fühlen sich an wie eine zweite Haut. Dank des leichten Materials sind Ihre Hände und Ihre Finger wie gewohnt beweglich und ertasten auch die kleinsten Details. Ansell verbindet moderne Materialien und innovative Techniken, um Ihre Hände perfekt zu schützen und Ihnen gleichzeitig einen hohen Tragekomfort zu gewährleisten.

HyFlex® 11-819 ESD

Der Feinfühlige für Touchscreens

Der HyFlex® 11-819 ESD ist absolut **kompatibel mit Touchscreens**: Lassen Sie diesen Handschuh angezogen und bedienen Sie Smartphones, Tablets, Displays etc. ohne Einschränkungen.

Mit diesem Arbeitshandschuh haben Sie dank der dünnen Fortix®-Nitrilschaumbeschichtung eine Fingerfertigkeit fast wie mit bloßen Händen. Als Bestandteil der **Erdungskette** kann er in explosionsgefährdeten Bereichen getragen werden.



Industrien und Einsatzbereiche

Luft- und Raumfahrt | Automobilindustrie | Maschinen- und Anlagenbau | Logistik | Elektronikindustrie

Normen und Kennzeichnungen

- › DIN EN 388: 3121A
- › DIN EN 16350
- › EN 420:2003 + A1:2009: Kategorie II



HyFlex® 11-840

Der Allrounder für einfache Montagearbeiten

Mit diesem **Allzweckhandschuh** haben Sie jede Situation im Griff. Das Strickmaterial passt sich perfekt Ihrer Hand an und sorgt für **Bewegungsfreiheit**. Auf den Innenflächen befindet sich die robuste und dünne Fortix®-Nitrilschaumbeschichtung. Diese schützt Sie vor Schürfwunden und ist angenehm **atmungsaktiv**. Die Kombination aus Tragekomfort und Schutz macht den HyFlex® 11-840 zu einem zuverlässigen Basishandschuh für alle einfachen Montagetätigkeiten.

Industrien und Einsatzbereiche

Luft- und Raumfahrt | Automobilindustrie | Maschinen- und Anlagenbau |



Metallverarbeitung | Schrottindustrie | Notarztdienste | Nahrungsmittelindustrie | Öl- und Gasindustrie | Elektronikindustrie | Logistik

Normen und Kennzeichnungen

- › DIN EN 388: 4131A
- › DIN EN 407: X1XXXX
- › EN 420:2003 + A1:2009: Kat. II
- › Lebensmitteltauglich





11-819 ESD

HyFlex[®]

Ansell

SAFETY ENGINEERS
12274



CE
EMC
11-819

TP TC-0319/2013
2108-2020

11-819 ESD



	HyFlex® 11-819 ESD	HyFlex® 11-840
Beschreibung	Feinfühliges Touchscreen-Handschuh für Präzisionsarbeiten	Allrounder für Montagearbeiten
Zertifizierung	<ul style="list-style-type: none"> › DIN EN 388: 3121A › DIN EN 16350 › EN 420:2003 + A1:2009: Kat. II › Oeko-Tex®-zertifiziert 	<ul style="list-style-type: none"> › DIN EN 388: 4131A › DIN EN 407: X1XXXX › EN 420:2003 + A1:2009: Kat. II › Lebensmitteltauglich › Oeko-Tex®-zertifiziert
Verfügbare Größen	6 – 11	5 – 12
Material	Strickgewebe mit Fortix®-Nitrilschaumbeschichtung	15 Gauge Trägermaterial mit Fortix®-Nitrilschaumbeschichtung
Silikonfrei	Ja	Ja
Weitere Besonderheiten	<ul style="list-style-type: none"> › Dünne Nitrilschaumbeschichtung der Innenhand sorgt für hohe Abriebfestigkeit und sehr gute Fingerfertigkeit › Atmungsaktiv 	<ul style="list-style-type: none"> › Dünne Nitrilschaumbeschichtung der Innenhand sorgt für hohe Abriebfestigkeit und sehr gute Fingerfertigkeit › Atmungsaktiv

Im Fokus:

SCHNITTSCHUTZ- MODELLE

Für Sie (fast) überall im Einsatz:
SCHNITT- UND STOSSSCHUTZ

Ein Drittel aller gemeldeten Arbeitsunfälle betreffen die Hand.* Ansell hat für Sie Technologien entwickelt, die Ihre Hände optimal schützen. Gerade Schnittschutz ist in vielen Bereichen notwendig. Entsprechend umfangreich sind die Ansprüche, die zuverlässiger Handschutz erfüllen muss. Überzeugen Sie sich von den vielfältigen Lösungen, die Ansell Ihnen bietet.

*Quelle: DGUV Statistik Arbeitsunfallgeschehen 2020



HyFlex® 11-561

Der Dünnsste der Schnitzschutzklasse C

Sie können Ihre Finger frei bewegen und gleichzeitig einem hohen Schnitzschutz vertrauen. Das dünne Material lässt **viel Bewegungsfreiheit** und einen **optimalen Tragekomfort** zu. Für den ausgezeichneten Schutz sorgen das innovative Garn und die Nitrilbeschichtung. Letztere sorgt übrigens für einen **sehr guten Griff auch in feuchten und leicht öligen Umgebungen**.

Industrien und Einsatzbereiche

Automobilindustrie | Maschinen- und Anlagenbau | Metallverarbeitung | Bergbau | Öl- und Gasindustrie | Schrottindustrie

HyFlex® 11-757

Der Profi mit höchstem Schnitzschutz

Mit diesem Arbeitsschutzhandschuh, der durch extrem hohen Schnitzschutz und sehr hoher Feinfühligkeit überzeugt, haben Sie das digitale Zeitalter fest im Griff. Die optimierte Faserkombination und die Schicht aus Polyurethan schützen Sie vor Schnitten und lassen Ihnen **viel Bewegungsfreiheit**. Außerdem können Sie mit diesem Handschuh **Touchscreens bedienen** und ihn dadurch die ganze Zeit anbehalten.

Industrien und Einsatzbereiche

Luft- und Raumfahrt | Automobil-



Normen und Kennzeichnungen

- › DIN EN 388: 4X42C
- › EN 420:2003 + A1:2009: Kategorie II



industrie | Maschinen- und Anlagenbau | Elektronikindustrie | Glasindustrie

Normen und Kennzeichnungen

- › DIN EN 388: 3X31F
- › EN 420:2003 + A1:2009: Kategorie II

AlphaTec® 58-735

Die Vereinigung von Chemikalien- und Schnitenschutz

Endlich gibt es praktischen und ausgezeichneten **Chemikalien- und Schnitenschutz in einem Handschuh** kombiniert. Sie ziehen ihn an und sind gleichzeitig vor chemischen und mechanischen Risiken geschützt. Das Trägermaterial besteht aus einer hellgelben Faser, die Sie deutlich sehen, sollte der Handschuh beschädigt werden. So sind Sie schnell vor undichten Stellen gewarnt.

Industrien und Einsatzbereiche

Automobilindustrie | Chemische Industrie | Biowissenschaften | Maschinen-



und Anlagenbau | Öl- und Gasindustrie | Nahrungsmittelindustrie | Metallverarbeitung | Notarztdienste

Normen und Kennzeichnungen

- › DIN EN ISO 374; TYP A (AJKLMNOPT)
- › DIN EN ISO 374-5:2016
- › DIN EN 388: 4X32C
- › DIN EN 407: X1XXXX
- › EN 420:2003 + A1:2009: Kategorie III

Ringers R-065

Der Starke gegen Schnitte und Stöße

Absoluter Rundumschutz in einem praktischen Handschuh? Der Ringers R-065 überzeugt nicht nur mit einem futuristischem Design, sondern auch mit Können: Auf Hand- und Fingerrücken befinden sich Protektoren aus TPR, die **Schläge und Stöße sehr gut abfangen**. Schnitenschutz ist nach **ISO-Standard D** zertifiziert und die Nitrilbeschichtung sorgt für **sehr guten Grip**. Zusätzlich ist dieser Handschuh **touchscreenfähig**.

Industrien und Einsatzbereiche

Fertigung | Bergbau | Öl- und Gasindus-



trie | Baugewerbe | Schrottindustrie | Maschinen- und Anlagenbau | Metallverarbeitung | Elektronikindustrie | Logistik

Normen und Kennzeichnungen

- › DIN EN 388: 4X43DP
- › EN 420:2003 + A1:2009: Kategorie II





HyFlex® 11-561

HyFlex® 11-757

Beschreibung

Dünnscher Schnitzzschutzhandschuh der ISO-Stufe C

Touchscreenfähiger Schnitzzschutz der höchsten ISO-Stufe F

Zertifizierungen

- › DIN EN 388: 4X42C
- › EN 420:2003 + A1:2009: Kat. II
- › Oeko-Tex®-zertifiziert

- › DIN EN 388: 3X31F
- › EN 420:2003 + A1:2009: Kat. II

Verfügbare Größen

5 – 12

6 – 11

Material

Strickgewebe mit Fortix®-Nitrilbeschichtung

Strickgewebe mit Polyurethanbeschichtung

Silikonfrei

Ja

Nein

Weitere Besonderheiten

- › Hohe Fingerbeweglichkeit
- › Strapazierfähig und atmungsaktiv dank Fortix®-Beschichtung
- › Verstärkte Daumenbeuge für erhöhten Schutz
- › Antistatisch

- › Höchster Schnitzzschutz
- › Touchscreenfähig
- › Hohe Fingerbeweglichkeit
- › Sehr leichte Konstruktion
- › Antistatisch
- › Latexfrei



	AlphaTec® 58-735	Ringers 065
Beschreibung	Chemikalien- und Schnittschutz in einem	Starkes Multitalent; stoßfest, schnittfest und touchscreenfähig
Zertifizierungen	<ul style="list-style-type: none"> › EN ISO 374 Typ A: AJKLMNOPT › EN ISO 374-5:2016 › DIN EN 388: 4X32C › DIN EN 407: X1XXXX › EN 420:2003 + A1:2009: Kat. III 	<ul style="list-style-type: none"> › DIN EN 388: 4X43DP › EN 420:2003 + A1:2009: Kat. II
Verfügbare Größen	6 – 11	7 – 13
Material	Nitril	Strickgewebe mit Nitrilbeschichtung und TPR-Stoßschutz
Silikonfrei	Ja	Nein
Weitere Besonderheiten	<ul style="list-style-type: none"> › Hochsichtbares Trägermaterial zeigt deutlich Beschädigungen an › Ausgezeichneter Nass- und Trockengriff › Hoher Tragekomfort › Antistatisch und Latexfrei › Lebensmitteltauglich 	<ul style="list-style-type: none"> › Stoßschutz durch Protektoren › Spitzen von Zeige-, Mittelfinger und Daumen sind touchscreenfähig › Hohe Sichtbarkeit › Latexfrei

Im Fokus:

STÖRLICHT- BOGENSCHUTZ

Da kommt kein Strom durch:
ISOLIERENDE HANDSCHUHE

Isolierende Kleidung schützt Sie vor den Risiken eines Spannungsüberschlags. Ansell geht wieder über den zertifizierten Schutz hinaus und ermöglicht Ihnen zusätzlich ein angenehmes Arbeiten mit Ihren Arbeitshandschuhen. Für diesen Spagat greift Ansell auf der einen Seite auf jahrelange Erfahrungen zurück und auf der anderen Seite auf moderne Techniken und Materialien.

ActiveArm – RIG0011, RIG0014

Der Isolierende gegen Störlichtbögen

Dieser Handschuh schützt Sie vor elektrischen Spannungsüberschlägen. Damit Sie Ihre Hände und Finger **flexibel bewegen** können, besteht dieser Isolierhandschuh aus einem **robusten und umweltfreundlichen** Naturgummilatax. Besonders angenehm ist die anatomische Passform, die vorzeitige **Handermüdung vermeidet**. Die Ärmel Ihrer Kleidungsstücke verstauen Sie sicher in der Stulpe.



Industrien und Einsatzbereiche

Automobilindustrie | Elektronik-
industrie | Baugewerbe | Bergbau |
Maschinen- und Anlagenbau

Normen und Kennzeichnungen

- › DIN EN 61482-1-2
- › EN 420:2003 + A1:2009: Kategorie III

ActivArm – RIG0011, RIG0014

Beschreibung	Gelber Isolierhandschuh gegen Störlichtbögen
Zertifizierungen	<ul style="list-style-type: none"> › EN 60903:2003 (Klasse 00 bis 500V WS bzw. 750V GS) › Schutz vor Lichtbogenüberschlag gemäß EN 61482-1-2 › CE: Kategorie III › EN 420:2003 + A1:2009: Kat. III › Resistent gegen Säuren (Kategorie A), Ozon (Kategorie Z), Tieftemperaturen (Kategorie C)
Verfügbare Größen	7 – 12
Material	Naturgummilatax
Länge	RIG0011: 280 mm (11") RIG0014: 360 mm (14")

Im Fokus: ESD-SCHUTZ

Gegen den Widerstand: **ARBEITSHANDSCHUHE MIT ESD-SCHUTZ**

Zu einer vollständigen Erdungskette gehören auch ESD-fähige Schutzhandschuhe, mit denen Sie Ihre Umgebung vor elektrostatischen Entladungen bewahren. Um das zu erreichen, bestehen die ESD-Handschuhe von Ansell aus speziellen Materialzusammenset-

zungen. Diese leiten auf der einen Seite ab und laden sich gleichzeitig kaum auf. **Achten Sie beim Tragen auf die richtige Handschuhgröße.** So sind ein zuverlässiger Schutz und ermüdungsfreies Arbeiten möglich.

AlphaTec[®] 58-001 ESD Die Kombination aus Chemikalienschutz, ESD- und Ex-Schutz

Wo Chemikalien auf explosionsgefährdete Bereiche oder Entladungsrisiken treffen, ist der AlphaTec[®] 58-001 ESD genau die richtige Wahl! Häufig genutzte Chemikalien hält er auf höchstem Niveau sicher ab und **verhindert gleichzeitig elektrostatische Entladungen.** Innen ist er mit Baumwollvlies gefüttert, das für ein **angenehmes und trockenes Tragegefühl** sorgt. Die Handinnenfläche ist mit einem Diamant-Finish versehen, durch das Sie einen **sehr guten Trocken- und Nassgriff** haben.



Industrien und Einsatzbereiche

Landwirtschaft | Automobilindustrie | Nahrungsmittelindustrie | Biowissenschaften | Maschinen- und Anlagenbau | Metallverarbeitung | Öl- und Gasindustrie | Abfallwirtschaft | Chemische Industrie

Normen und Kennzeichnungen

- › DIN EN 374-5 VIRUS
- › DIN EN 374-1:2016; Typ A: AJKLOPT
- › DIN EN 388: 4101X
- › DIN EN 1149 | › DIN EN 16350
- › EN 420:2003 + A1:2009: Kategorie III

HyFlex® 11-819 ESD

Der Feinfühlige für Touchscreens

Der HyFlex® 11-819 ESD ist absolut **kompatibel mit Touchscreens**: Lassen Sie diesen Handschuh angezogen und bedienen Sie Smartphones, Tablets, Displays etc. ohne Einschränkungen. Mit diesem Arbeitshandschuh haben Sie dank der dünnen Fortix®-Nitrilschaumbeschichtung eine Fingerfertigkeit fast wie mit bloßen Händen. Als Bestandteil der **Erdungskette** kann er in explosionsgefährdeten Bereichen getragen werden.



Industrien und Einsatzbereiche

Luft- und Raumfahrt | Automobilindustrie | Maschinen- und Anlagenbau | Logistik | Elektronikindustrie

Normen und Kennzeichnungen

- › DIN EN 388: 3121A
- › DIN EN 16350
- › EN 420:2003 + A1:2009: Kategorie II



	AlphaTec® 58-001 ESD	HyFlex® 11-819 ESD
Beschreibung	Chemikalienschutz für explosionsgefährdete Bereiche	Feinfühliges Touchscreen-Handschuh für Präzisionsarbeiten
ESD-Zertifizierung	› DIN EN 1149, DIN EN 16350	› DIN EN 16350
EN ISO 388	4101X	3121A
Zertifizierungen	<ul style="list-style-type: none"> › EN 374-5 Virus › EN 374-1:2016 (Typ A: AJKLOPT) › DIN EN 388: 4101X › EN 420:2003 + A1:2009: Kat. III 	<ul style="list-style-type: none"> › DIN EN 388: 3121A › EN 420:2003 + A1:2009: Kat. II › Oeko-Tex®-zertifiziert
Verfügbare Größen	7 – 11	6 – 11
Material der Beschichtung	Nitril	Fortix®-Nitrilschaum
Silikonfrei	Ja	Ja
Stulpe	Schutzstulpe	Strickbund
Weitere Besonderheiten	<ul style="list-style-type: none"> › Nitrilbarriere gegen gängigste Chemikalien › Materialstärke 0,38 mm / 15 Mil › Diamant-Finish für einen sehr guten Trocken- und Nassgriff › Futter aus Baumwollvelour 	<ul style="list-style-type: none"> › Dünne Nitrilschaumbeschichtung der Innenhand sorgt für hohe Abriebfestigkeit und sehr gute Fingerfertigkeit › Atmungsaktiv

Im Fokus:

CHEMIKALIENSCHUTZ FÜR DIE HÄNDE

Die Lösung:

CHEMIKALIENSCHUTZ FÜR HÄNDE

Ob Sie leichten Chemikalienspritzern ausgesetzt sind oder aggressiven Säuren: Chemikalienschutz muss lückenlos zuverlässig sein. Aufgrund der unzähligen Substanzen und vielfältigen Einsatzbereiche ist die Auswahl an Chemikalienschutzhandschuhen und -bekleidung sehr umfangreich.

Anhand langjähriger Erfahrungen hat Ansell eine Produktpalette entwickelt, die für jeden Bedarf eine passende Lösung parat hält. Mit der folgenden Auswahl zeigen wir Ihnen die beliebtesten Vertreter aus unterschiedlichen Bereichen des Chemikalienschutzes. Benötigen Sie andere Schutzkonzepte, kontaktieren Sie uns einfach und wir beraten Sie individuell zu Ihrer Situation.

TouchNTuff® 92-600

Der Einsteiger im Chemikalienschutz

Unser beliebtester **Einmalhandschuh**. Er schützt Sie vor Chemikalienspritzern, ist angenehm zu tragen und vielseitig einsetzbar. Unsere Kundschaft nutzt ihn unter anderem im Lebensmittelbereich, in der industriellen Produktion und ebenso im Labor. Das **strapazierfähige** Material ermöglicht ein **leichtes An- und Ausziehen**. Zusätzlich ist es komplett **latexfrei und hautfreundlich**.

Industrien und Einsatzbereiche

Biowissenschaften | Nahrungsmittelindustrie | Automobilindustrie | Ma-



schinen- und Anlagenbau | Chemische Industrie | Landwirtschaft | Elektronikindustrie | Logistik

Normen und Kennzeichnungen

- › DIN EN ISO 374; Typ B: JKPT
- › DIN EN ISO 374-5:2016 VIRUS
- › EN 420:2003 + A1:2009: Kategorie III
- › Lebensmitteltauglich

Microflex® 93-260

Der Leistungsfähige im Einwegschutz

Die dünnwandige und leistungsstarke 3-Lagen-Konstruktion dieses Einmalhandschuhs überzeugt durch **hohe Tastsensibilität** und gleichzeitig hohem Schutz vor Chemikalien wie Säuren, Laugen und Lösungsmitteln. Zusammen mit der **anatomischen Passform** sorgt das extraweiche Material für einen hohen Tragekomfort und eine **ausgezeichnete Fingerbeweglichkeit**. Zusätzlichen Schutz bringt die **verlängerte Stulpe** mit.

Industrien und Einsatzbereiche

Luft- und Raumfahrt | Automobilindustrie | Schrottindustrie | Biowissenschaften | Chemische Industrie |



Landwirtschaft | Notarztdienste | Nahrungsmittelindustrie | Maschinen- und Anlagenbau | Metallverarbeitung | Elektronikindustrie | Logistik

Normen und Kennzeichnungen

- › DIN EN ISO 374-1:2016; Typ A: JKLOPST
- › DIN EN ISO 374-5:2016 VIRUS
- › DIN EN 388: 2000X
- › DIN EN ISO 421
- › EN 420:2003 + A1:2009: Kategorie III

AlphaTec® 53-001

Der Alleskönner im Chemikalienschutz

Eine mehrlagige Konstruktion aus Nitril und Neopren sorgt für einen hohen Schutz gegen eine große Auswahl an Chemikalien. Dank Nylonträger können Sie sich dazu noch über einen **angenehmen Tragekomfort und einen sicheren mechanischen Schutz freuen**. Auch bei der Arbeit in nassen oder öligen Bereichen behalten Sie immer einen sicheren Griff.

Industrien und Einsatzbereiche

Automobilindustrie | Öl- und Gasindustrie | Chemische Industrie |



Wartung | Baugewerbe | Schrottindustrie | Notarztdienste | Maschinen- und Anlagenbau | Metallverarbeitung

Normen und Kennzeichnungen

- › DIN EN ISO 374-1:2016; Typ A: ACFGJKLMNOPST
- › DIN EN ISO 374-5:2016
- › DIN EN 388: 3121A
- › DIN EN 407: X1XXXX
- › EN 420:2003 + A1:2009: Kategorie III



AlphaTec® 58-001 ESD

Die Kombination aus Chemikalienschutz, ESD- und Ex-Schutz

Wo Chemikalien auf explosionsgefährdete Bereiche oder Entladungsrisiken treffen, ist der AlphaTec® 58-001 ESD genau die richtige Wahl! Häufig genutzte Chemikalien hält er auf höchstem Niveau sicher ab und **verhindert gleichzeitig elektrostatische Entladungen**. Innen ist er mit Baumwollvlies gefüttert, das für ein **angenehmes und trockenes Tragegefühl** sorgt. Die Handinnenfläche ist mit einem Diamant-Finish versehen, durch das Sie einen **sehr guten Trocken- und Nassgriff** haben.

Industrien und Einsatzbereiche

Landwirtschaft | Automobilindustrie |



Nahrungsmittelindustrie | Biowissenschaften | Maschinen- und Anlagenbau | Metallverarbeitung | Öl- und Gasindustrie | Abfallwirtschaft | Chemische Industrie

Normen und Kennzeichnungen

- › DIN EN 374-1:2016; Typ A: AJKLOPT
- › DIN EN 374-5 VIRUS
- › DIN EN 388:4101X
- › DIN EN ISO 1149
- › DIN EN ISO 16350
- › EN 420:2003 + A1:2009: Kategorie III

AlphaTec® 58-005

Die Extraportion Komfort und Ergonomie

Innovative Materialkombination sorgt für zuverlässigen Chemikalienschutz: Dank der **einzigartigen Nitril- und Neoprenmischung** sind Ihre Hände sicher vor sehr vielen Chemikalien geschützt. Zusätzlich bietet Ihnen dieser Handschuh einen **angenehmen Tragekomfort und eine bessere Fingerbeweglichkeit**. Die Innenfläche verfügt über eine **sehr hohe Griffsicherheit auch bei nassen oder öligen Umgebungen**.

Industrien und Einsatzbereiche

Landwirtschaft | Automobilindustrie |



Chemische Industrie | Nahrungsmittelverarbeitung | Biowissenschaften | Maschinen- und Anlagenbau | Metallverarbeitung | Öl- und Gasindustrie | Abfallwirtschaft

Normen und Kennzeichnungen

- › DIN EN ISO 374-1:2016; Typ A: AJKLMNOPT
- › DIN EN ISO 374-5:2016 VIRUS
- › DIN EN 388: 4122A
- › DIN EN 407: X1XXXX
- › EN 420:2003 + A1:2009: Kategorie III

AlphaTec® 58-735

Die Vereinigung von Chemikalien- und Schnittschutz

Perfekter Chemikalienschutz und herausragender Schnittschutz sind in diesem Arbeitshandschuh miteinander kombiniert. Für Sie bedeutet das nicht nur eine zuverlässige Sicherheit, sondern genauso eine **hohe Tastsensibilität und bessere Fingerbeweglichkeit**. Innen befindet sich ein **hochsichtbares Trägermaterial**, das kleine Beschädigungen und Undichtigkeiten deutlich zeigt.

Industrien und Einsatzbereiche

Automobilindustrie | Chemische Industrie | Biowissenschaften | Maschinen-



und Anlagenbau | Öl- und Gasindustrie | Nahrungsmittelindustrie | Metallverarbeitung | Notarztdienste

Normen und Kennzeichnungen

- › DIN EN ISO 374-1:2016; Typ A: AJKLMNOPT
- › DIN EN ISO 374-5:2016
- › DIN EN 388: 4X32C
- › DIN EN 407: X1XXXX
- › EN 420:2003 + A1:2009: Kat. III
- › Lebensmitteltauglich





	TouchNTuff® 92-600	Microflex® 93-260	AlphaTec® 53-001
Beschreibung	Vielseitiges Einstiegsmodell mit Schutz vor Spritzern gängiger Chemikalien	Der dünnste Einmalhandschuh für Chemikalienschutz	Hervorragender Schutz vor fast allen Chemikalien
Zertifizierungen	<ul style="list-style-type: none"> › DIN EN ISO 374-1; Typ B: JKPT › DIN EN ISO 374-5: VIRUS › EN 420:2003 + A1:2009: Kat. III › Lebensmitteltauglich 	<ul style="list-style-type: none"> › DIN EN ISO 374; Typ B: JKLOPST › DIN EN ISO 374-5:2016 VIRUS › DIN EN 388: 2000X › EN ISO 421 › EN 420:2003 + A1:2009: Kat. III 	<ul style="list-style-type: none"> › DIN EN ISO 374; Typ A: ACFGJKLMNOPST › DIN EN ISO 374-5:2016 › DIN EN 388: 3121A › DIN EN 407: X1XXXX › EN 420:2003 + A1:2009: Kat. III › Oeko-Tex®-zertifiziert
Verfügbare Größen	S (6,5-7) – XL (9,5-10)	XS (5,5-6) – XXL (10,5-11)	6 – 11
Material	Nitril	Nitril und Polychloropren	Neopren und Nitril
Materialstärke	Handinnenfläche: 0,125 mm / 4,9 mil Finger: 0,14 mm / 5,5 mil	Handinnenfläche: 0,198 mm / 7,8 mil Finger: 0,20 mm / 7,9 mil	Material: 0,38 mm / 15 mil Beschichtung: + 0,05 mm / + 2 mil
Silikonfrei	Ja	Ja	Ja
Weitere Besonderheiten	<ul style="list-style-type: none"> › Hoher Tragekomfort › Robustes Nitril sorgt für sehr gute Durchstichfestigkeit › Puderfrei › Sicherer Nass- und Trockengriff 	<ul style="list-style-type: none"> › Puderfrei › Antistatisch › Nicht steril 	<ul style="list-style-type: none"> › Sichere Handhabung von nassen und öligen Gegenständen › Hoher Tragekomfort › Latexfrei



	AlphaTec® 58-001 ESD	AlphaTec® 58-005	AlphaTec® 58-735
Beschreibung	Chemikalienschutz für explosionsgefährdete Bereiche	Besonders komfortabler und ergonomischer Chemikalienschutz	Chemikalien- und Schnittschutz in einem
Zertifizierungen	<ul style="list-style-type: none"> › DIN EN ISO 374; Typ A: AJKLOPT › DIN EN 374-5 VIRUS › DIN EN 388: 4101X › EN ISO 1149 › EN ISO 16350 › EN 420:2003 + A1:2009; Kat. III 	<ul style="list-style-type: none"> › DIN EN ISO 374; Typ A: AJKLMNOPT › DIN EN ISO 374-5:2016 VIRUS › DIN EN 388: 4122A › DIN EN 407: X1XXXX › EN 420:2003 + A1:2009; Kat. III 	<ul style="list-style-type: none"> › DIN EN ISO 374; Typ A: AJKLMNOPT › DIN EN ISO 374-5:2016 › DIN EN 388: 4X32C › DIN EN 407: X1XXXX › EN 420:2003 + A1:2009; Kat. III › Lebensmitteltauglich › Oeko-Text®-zertifiziert
Verfügbare Größen	7 – 11	7 – 11	6 – 11
Material	Nitril	Neopren und Nitril	Nitril
Materialstärke	0,38 mm /15 mil	k. A.	1 mm /39 mil
Silikonfrei	Ja	Ja	Ja
Weitere Besonderheiten	<ul style="list-style-type: none"> › Nitrilbarriere gegen gängigste Chemikalien › Sehr guter Trocken- und Nassgriff › Futter aus Baumwollvelour 	<ul style="list-style-type: none"> › Sehr guter Nass- und Trockengriff › Hoher Tragekomfort › Latexfrei 	<ul style="list-style-type: none"> › Hochsichtbares Trägermaterial zeigt Beschädigungen an › Sehr guter Trocken- und Nassgriff › Latexfrei

Im Fokus:
**OVERALLS –
SCHUTZ FÜR
DEN KÖRPER**

Zuverlässiger Schutz
FÜR DEN GANZEN KÖRPER

Ansell überzeugt nicht nur mit hochwertigem Handschutz, sondern auch mit genauso gut durchdachtem Ganzkörperschutz. Im Bereich der Schutzanzüge finden Sie für jeden Bedarf die richtige Lösung. Ansell wendet wie gewohnt die überzeugende Mischung aus innovativen Techniken und modernen Materialien an, um die Gefahren in Ihrem Arbeitsalltag zu verringern.



AlphaTec® 1500 – Modell 138

Der Einsteiger im Körperschutz

Wenn es um unkomplizierten Ganzkörperschutz geht: Der silikonfreie AlphaTec® 1500 Overall, Modell 138 hält **Partikel ab 3µm** ab und ist ein sicherer Schutz **vor Chemikalienspritzern** (Typ 6). Ob auf dem Bau oder beim Lackieren sind Sie vor vielen Gefahren sicher. Damit er bequem sitzt, nutzt Ansell eine **optimierte Passform**. So können Sie sich frei bewegen.

Industrien und Einsatzbereiche
Maschinen- und Anlagenbau |
Baugewerbe | Chemische Industrie



Normen und Kennzeichnungen

- › DIN EN ISO 13688:2013
- › DIN EN 13034; Typ 5, Typ 6
- › DIN EN 1073-2

AlphaTec® 1500 – Modell 138

Beschreibung

- › Ganzkörperschutzanzug schützt vor Partikeln > 3 µm
- › Optimierte Körperpassform
- › Gummizüge an Kapuze, Taille /Arm- und Beinabschlüssen
- › Luftdurchlässig und atmungsaktiv

Zertifizierungen

- › CE-Kategorie III
(Typ 5, Typ 6)
- › DIN EN 1073-2
- › DIN EN ISO 13688:2013

Kapuze

3-teilige Kapuze mit Gummizug

Material

SMS-Material

Nahtart

Genäht und abgeklebt

Silikonfrei

Ja

Verfügbare Größen

S – XXL

AlphaTec® 2000 – Modell 111

Der Universelle für vielseitige Einsätze

Der bequeme Schutzanzug AlphaTec® 2000, Modell 111 schützt Sie sicher gegen niedrig konzentrierte Flüssigchemikalien, Flüssigkeiten und biologische Partikel. Für die Bewegungsfreiheit sorgt die optimierte Körperpassform. Zusätzlich ist der Anzug **atmungsaktiv und antistatisch**. Das Material ist **flusenarm und silikonfrei**.

Industrien und Einsatzbereiche

Biowissenschaften | Automobilindustrie | Metallverarbeitung |

Nahrungsmittel-
industrie | Verteidigung

Normen und Kennzeichnungen

- › CE-Kategorie III
(Typ 5-B, Typ 6-B)
- › DIN EN 1073-2
- › DIN EN 14126
- › DIN 32781
- › DIN EN 1149-5



AlphaTec® 3000 – Modell 111

Die Barriere gegen Chemikalien

Hohe Sichtbarkeit und ein robuster Chemikalienschutz sichern gleich doppelt. Das mehrlagige Material bildet eine ausgezeichnete **Barriere der Schutzklassen 3/4/5** gegen zahlreiche Chemikalien. Dieser Anzug ist zusätzlich **antistatisch** und schützt Sie und Ihre Umgebung vor plötzlichen Entladungen.

Industrien und Einsatzbereiche

Chemische Industrie | Bergbau | Öl- und Gasindustrie | Biowissenschaften | Nahrungsmittelindustrie

Normen und Kennzeichnungen

- › CE-Kategorie III
(Typ 3-B, Typ 4-B, Typ 5-B)
- › DIN EN 1073-2
- › DIN EN 14126
- › DIN EN 1149-5



AlphaTec® 2000 – Modell 111

AlphaTec® 3000 – Modell 111

Beschreibung

- › Vielseitiger Ganzkörperanzug mit Schutz gegen niedrig konzentrierte Flüssigchemikalien, Flüssigkeiten und Partikel
- › Optimierte Passform und hohe Atmungsaktivität
- › Flusenarm
- › 2-Wege-Reißverschluss mit wiederverwendbarer Abdeckblende
- › Daumenschlaufen
- › Gummizüge an Taille, Arm- und Beinabschlüssen
- › Brust- und Hüftschlaufen

- › Robuster Ganzkörperanzug mit Schutz gegen zahlreiche Chemikalien
- › Doppelreißverschluss
- › Doppelte Ärmelüberwürfe
- › Gummizüge an Taille und Kapuze
- › Doppelte Arm- und Beinabschlüsse
- › Hellgelbe Signalfarbe für erhöhte Sichtbarkeit

Zertifizierungen

- › CE-Kategorie III (Typ 5-B, Typ 6-B)
- › DIN EN 1073-2
- › DIN EN 14126
- › DIN 32781
- › DIN EN 1149-5

- › CE-Kategorie III (Typ 3-B, Typ 4-B, Typ 5-B)
- › DIN EN 1073-2
- › DIN EN 14126
- › DIN EN 1149-5

Kapuze

3-teilige Kapuze mit Gummizug

2-teilige Kapuze mit Gummizug

Material

Mikroporöses Polyethylenlaminatvlies

Mehrlagiges Barrierelaminat aus Vliesgewebe

Nahtart

Kappnähte

Ultraschallverschweißt

Silikonfrei

Ja

k. A.

Verfügbare Größen

S – 3XL (weitere Größen auf Anfrage)

S – 3XL

Im Fokus:

NORMEN UND KENNZEICHNUNGEN

für Hand- und Körperschutz



CE-Kennzeichnung /Verordnung (EU) 2016/425



Jede Persönliche Schutzausrüstung (PSA) muss das CE-Kennzeichen tragen. Der Hersteller bestätigt damit, dass er die Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen an sein Produkt kennt und sie entsprechend umsetzt. In der Verordnung (EU) 2016/425 sind die Vorgaben für PSA geregelt. Diese Verordnung stuft PSA in 3 Kategorien ein:

Kategorie I

Schützt vor geringen Risiken, deren Auswirkung einfach heilbar sind. Das beinhaltet beispielsweise oberflächliche Kratzer. Hersteller dürfen diese PSA selber testen und zertifizieren. Es reicht das CE-Symbol als Kennzeichnung.

Kategorie II

Schützt vor Risiken, die nicht in Kategorie I oder III aufgeführt sind. Unabhängige und zugelassene Prüf- und Zertifizierungsstellen müssen diese PSA testen und zertifizieren. Nur bei Bestehen darf die CE-Kennzeichnung genutzt werden. In der Gebrauchsanweisung der PSA muss der Name und die Anschrift der Stelle angegeben sein, bei der die Zertifizierung stattfand.

Kategorie III

Schützt vor ersten bis zu tödlichen Gefahren und irreversiblen Gesundheitsschäden. Zusätzlich zur Zertifizierung der Produkte muss auch das Qualitätssicherungssystem des Herstellers überwacht und zertifiziert werden. Der CE-Kennzeichnung folgt die vierstellige Nummer der prüfenden Stelle.

DIN EN 1149-5:2018-11



Diese Norm legt die Anforderungen fest, die Schutzkleidung mit elektrostatistischen Ableitungen erfüllen muss. Sie ist für Bereiche gedacht, in denen eine Explosionsgefahr durch Funkenbildung besteht. Für Handschuhe in diesem Bereich ist vorrangig die DIN EN 16350:2014-07 gültig.

DIN EN 61482-1-2:2015-08 /VDE 0682-306-1-2:2015-08



Schutzkleidung nach dieser Norm schützt vor den thermischen Risiken eines Lichtbogens. Sie ist hitzebeständig und flammhemmend. Vor weiteren Folgen wie dem Lichtblitz, der Schallpegel, die Druckwelle oder der elektrische Schlag schützt diese Kleidung nicht.

Lebensmiteltauglichkeit



Schutzhandschuhe mit diesem Symbol übertragen unter normalen Bedingungen keine unerwünschten Bestandteile auf Lebensmittel.



OEKO-TEX®



Textilien mit diesem Siegel werden auf gesundheitliche Unbedenklichkeit geprüft. Anhand weltweit einheitlicher Prüfmethode und Schadstoffgrenzwerten wird die gesamte Wertschöpfungskette eines Produktes bewertet. Genauso werden auch die Betriebsstätten anhand von sozial- und umweltverträglichen Produktionsbedingungen bewertet.

DIN EN 16350:2014-07

Für Schutzhandschuhe, die in explosiven Bereichen getragen werden können, wurde diese Norm entwickelt. Handschuhe müssen dafür in 5 Durchläufen einen vertikalen Widerstand von unter 10⁸ Ohm nachweisen.

EN ISO 374

Chemie und Mikroorganismen: Die europäische Norm EN ISO 374 spezifiziert die Eigenschaften von Handschuhen zum Schutz vor Chemikalien und /oder Mikroorganismen.

Die neuen EN ISO 374-1:2016 und EN ISO 374-5:2016 wurden am 23. November 2016 erlassen. Seit diesem Datum ersetzen die neuen Normen offiziell die alten Richtlinien, die bis dahin über zehn Jahre gültig waren.

Zu Ihrer Unterstützung während der Übergangszeit hat Ansell eine Reihe von Ressourcen, einschließlich Videos, Leitfäden und Poster, erstellt. Besuchen Sie für weitere Informationen zur Anpassung an diese Änderungen unsere speziell dafür eingerichtete Website.

➤ pch-shop.de/ansell-innovationen

Chemikalienschutz								
EN 374:2003  XYZ	Alte Fassung	A – Methanol B – Aceton C – Acetonitril D – Dichlormethan E – Schwefelkohlenstoff F – Toluol	G – Diethylamin H – Tetrahydrofuran I – Ethylacetat J – n-Heptan K – Natriumhydroxid 40 % L – Schwefelsäure 96 %					
EN ISO 374-1:2016 Typ C 								
EN ISO 374-1:2016 Typ B  XYZ	Neue Fassung	Zusätzliche Chemikalien: M – Salpetersäure 65 % N – Essigsäure 99 % O – Ammoniumhydroxid 25 %	P – Wasserstoffperoxid 30 % S – Salzsäure 40 % T – Formaldehyd 37 %					
EN ISO 374-1:2016 Typ A  UVWXYZ	Leistungsstufe	0	1	2	3	4	5	6
	Minuten	<10	10	30	60	120	240	>480
Mikroorganismen								
EN 374:2003  EN-Stufe ≈ 2	Leistungsstufen	1	2	3				
	Alte Fassung (2003)	4,0	1,5	0,65				
EN ISO 374-5:2016  VIRUS	Neue Fassung (2016)	zusätzlicher Virenpenetrationstest möglich						

Chemikalienschutz

EN ISO 374-1:2016

Typ A/B/C



XXXXXX

Alte Fassung:

Durchbruchzeit >30 Minuten für mindestens drei in dieser Liste verzeichneten Chemikalien (XYZ stehen für die Codebuchstaben dieser drei Chemikalien, bei denen der Handschuh eine Durchbruchzeit von >30 Minuten erzielt hat.)

Neue Fassung:

Typ C – Mindestleistungsstufe 1 (länger als 10 Minuten) bei **mindestens einer** der in der Liste verzeichneten Chemikalien – Armstulpen müssen ebenfalls getestet werden.*

Typ B – Mindestleistungsstufe 2 (<30 Minuten) bei **mindestens drei** der in der Liste verzeichneten Chemikalien – Armstulpen müssen ebenfalls getestet werden.*

Typ A – Mindestleistungsstufe 2 (<30 Minuten) bei **mindestens sechs** der in der Liste verzeichneten Chemikalien – Armstulpen müssen ebenfalls getestet werden.*

Das Bechersymbol (niedrige Chemikalienfestigkeit/Wasserdichtigkeit) wurde gestrichen.

* Nur bei einer Handschuhlänge ab 40 Zentimeter.

Mikroorganismen

EN ISO 374-5:2016



Alte Fassung:

AQL-Wert (Acceptable Quality Level) für die Penetration von Flüssigkeiten. Eine hohe Indexnummer steht für eine geringe und eine niedrige Indexnummer für eine gute Leistung. Handschuhe müssen einen Wasserhalte- und Luftdichtigkeitstest bestehen. Das entsprechende Verfahren bleibt auch gemäß der neuen EN ISO 374 unverändert.

Neue Fassung:

Zusätzlich zum Test seiner Bakterien- und Pilzschutzleistung kann jeder Handschuh mit einem neuen Virenpenetrationstest auf seine Virenschutzleistung getestet werden.

* Nur bei einer Handschuhlänge ab 40 Zentimeter.

DIN EN ISO 21420:2020-06 (Ersetzt DIN EN 420:2010-03)



Diese Norm gibt alle allgemeinen Anforderungen an, die an Hand- und Armschutz gestellt werden. Sie bildet eine reine Grundlage und kann nicht alleine verwendet werden. Spezifische Normen müssen sie entsprechend ergänzen.

Folgende Kriterien sind Bestandteil der Norm:

- › **Gestaltungsgrundsätze**
- › **Handschuhkonfektionierung**
- › **Unschädlichkeit**
- › **Komfort**
- › **Leistungsvermögen**
- › **Kennzeichnungen**
- › **Informationen, die der Hersteller angeben muss**

DIN EN 421:2010-10

Schutzhandschuhe gegen ionisierende Strahlung und radioaktive Kontamination werden anhand dieser Norm geprüft und zertifiziert.

Dazu muss der Handschuh ...

- › ... flüssigkeitsdicht sein und einen Penetrationstest bestehen.
- › ... einen hohen Widerstand gegen das Eindringen von Wasserdampf bieten.
- › ... eine Luftdruck-Dichtheitsprüfung bestehen.
- › ... einen bestimmten Anteil von Blei oder einem äquivalenten Metall enthalten.

DIN EN 60903:2004-07 / VDE 0682-311:2004-07

Diese Norm beschreibt die Anforderungen für isolierende Schutzhandschuhe für Arbeiten unter Spannung. Sie bleiben auch unter feuchten Bedingungen entsprechend isolierend. Mehrere Leistungsstärken können bei dieser Norm erreicht werden. Diese gehen von 00 bei einem Wechselstrom von 500 Volt/Gleichstrom von 750 Volt bis 4 bei einem Wechselstrom von 36.000 Volt/Gleichstrom von 56.000 Volt.

DIN EN 388:2016

Seit 2016 ist die neue Norm EN 388 im Einsatz und löst die alte aus dem Jahr 2003 ab. **Die reformierte Norm umfasst neben den Leistungsstufenbewertungen Abrieb- (a), Klingenschnitt- (b), Weiterreiß- (c) und Durchstichfestigkeit (d), zwei neue Leistungsstufen. Die EN ISO-Schnittfestigkeit (e) und die EN-Stoßfestigkeit (f) sind nun fester Bestandteil der EN 388:2016.**



Leistungsstufenbewertung	1	2	3	4	5	
a Abriebfestigkeit (Zyklen)	100	500	2000	8000	–	
b Klingenschnittfestigkeit (Schneidetest/Index)	1.2	2.5	5.0	10.0	20.0	
c Weiterreißfestigkeit (Newton)	10	25	50	75	–	
d Durchstichfestigkeit (Newton)	20	60	100	150	–	
Leistungsstufenbewertung	A	B	C	D	E	F
e EN-ISO-Schnittfestigkeit (Newton)	2	5	10	15	22	30
f EN-Stoßeinwirkungsschutz	PASS- oder FAIL-Test					

Außerdem umfasst die Neufassung fünf oder sechs separate Mechanikschutzwerte, die auf Schutzhandschuhen versehen sein müssen.

Wurden Handschuhe bei einer Leistungsstufenbewertung nicht geprüft (z.B. bei der Klingenschnittfestigkeit, durch Abstumpfung der Klinge) oder es ist nicht erforderlich, kann der Buchstabe „X“ statt einer Bewertung angegeben werden.

Bei dem Testverfahren der EN-Stoßfestigkeit wird zwischen PASS (Bestanden) und FAIL (nicht Bestanden) unterschieden. Hat der Handschuh das Verfahren bestanden, wird der Handschuh mit einem „P“ gekennzeichnet. Bei einem Nichtbestehen wird kein Code angewendet.

DIN EN 407:2020-06



Leistungsstufenbewertung	Bewertung
a Belastung durch große Mengen flüssigen Metalls	0 – 4
b Belastung durch kleine Spritzer/Spritzer geschmolzenen Metalls	0 – 4
c Strahlungswärme	0 – 4
d Konvektive Hitze	0 – 4
e Kontaktwärme	0 – 4
f Brennverhalten	0 – 4

- › x = in diesem Kriterium wurde keine Prüfung durchgeführt
- › je höher die Ziffer, desto besser das Prüfergebnis

DIN EN ISO 27065:2020-05



(Ersetzt DIN 32781:2010-08)

In dieser Norm sind die Anforderungen festgehalten, die Schutzkleidung gegen Pestizidprodukte erfüllen muss.

Dabei werden alle Arbeitsschritte im Umgang mit Pestiziden berücksichtigt: vom Anmischen bis zum Auftragen. Die Norm behandelt Oberbekleidung und Kopfbedeckungen, aber keinen Hand-, Fuß- oder Atemschutz. Ebenso finden Begasungsmittel oder leichtflüchtige flüssige Gemische keine Anwendung.

DIN EN 1073-2:2002-10



Die Norm DIN EN 1073-2 gibt die Schutzwirkung von unbelüfteter Schutzkleidung gegen radioaktiv kontaminierte Partikel und Flüssigkeiten an.

Es geht nicht um den Schutz vor Strahlung, sondern rein um feste Partikel bzw. Flüssigkeiten. Die Partikelgröße beträgt 0,6 Mikrometer.

Diese Norm bewertet 3 Leistungsklassen:

- › **Klasse 1** = Schutzfaktor 5
- › **Klasse 2** = Schutzfaktor 50
- › **Klasse 3** = Schutzfaktor 500

Klasse 3 bietet den höchsten Schutz.



DIN EN 13034:2009-08 / EN 13034:2005+A1:2009

Schutzkleidung nach EN 13034 bietet einen leichten Schutz gegen Spritzer von flüssigen Chemikalien. Bei dem Prüfverfahren werden 4 unterschiedliche Chemikalien (30 % Schwefelsäure, 10 % Ätznatron, o-Xylen, Butan-1-ol) auf das Material aufgetragen. Eine Bewertung findet anhand der Flüssigkeitsabweisung (Abweisungsindex) und die Durchlässigkeit der Flüssigkeiten (Penetrationsindex) statt.

Das Material muss bei wenigstens einer dieser Chemikalien Stufe 3 bei der Abweisung und Stufe 2 bei der Durchlässigkeit erreichen. Zusätzlich werden auch physikalische Eigenschaften wie Weiterreißkraft, Zugfestigkeit oder Abriebfestigkeit geprüft.

Klasse	Abweisung	Durchlässigkeit
1	> 80 %	> 10 %
2	> 90 %	> 5 %
3	> 95 %	> 1 %

DIN EN ISO 13688:2013-12

Diese Norm legt allgemeine Anforderungen für Schutzkleidung fest. Sie bezieht sich hauptsächlich auf folgende Kriterien:

- › Ergonomie
- › Unschädlichkeit
- › Größenbezeichnung
- › Alterung
- › Verträglichkeit
- › Kennzeichnung
- › Informationen, die der Hersteller angeben muss

Sie bildet eine Grundlage für Schutzkleidung und darf nie alleine verwendet werden. Sie wird immer um spezifische Normen ergänzt.

DIN EN 14126:2004-01 / EN 14126:2003

Kleidung nach dieser Norm schützt Arbeitende gegen Infektionserreger. Die so zertifizierte Kleidung ist flüssigkeitsdicht und strapazierfähig, sodass kein Blut, keine Bakterien, Viren oder Parasiten durchdringen können. Sie muss auch bestimmten mechanischen und chemischen Anforderungen standhalten.

NOTIZEN

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....





 **PCH**® Ansell

Weitere Informationen



pch-shop.de/ansell-innovationen

Unsere Standorte

Hauptsitz Potsdam

Wetzlarer Straße 14 | 14482 Potsdam

Tel 0331 7093-311

Mail potsdam@pch-24.de

Niederlassung Balingen

Hölzlestraße 26 | 72336 Balingen

Tel 07433 27993-76

Mail balingen@pch-24.de

Niederlassung Bautzen

Baschützer Straße 17 | 02625 Bautzen

Tel 03591 5297-0

Mail bautzen@pch-24.de

Niederlassung Dresden

Nickerner Weg 5 | 01257 Dresden

Tel 0351 48173-0

Mail dresden@pch-24.de

Store Berlin

Ringbahnstraße 16 – 20 | 12099 Berlin

Tel 030 4036434-34

Mail berlin@pch-24.de

Verkaufsbüro Magdeburg

Lorenzweg 42/5 | 39124 Magdeburg

Tel 0391 557467-15

Mail magdeburg@pch-24.de

PCH BeNeLux B.V.

De Hoogt 53 | 5175 AX Loon op Zand

Tel +31 (0)416 5320-42

Mail service@pch-24.nl

Besuchen Sie uns auch auf



[pch-24.de](https://www.pch-24.de) | [pch-shop.de](https://www.pch-shop.de)

Stand: 05/2022.

Druckfehler, Irrtümer und eventuelle Preisänderungen sind vorbehalten.

In Kooperation mit Ansell Ltd. Bilder und Texte zur Verfügung gestellt von Ansell Ltd.